

Future Kids Forschungsfragen

Future Kids ist ein Lern- und Integrationsförderungsangebot für Primarschüler/innen im Kanton Zürich, welches seit 2010 besteht. Es richtet sich an Schüler/innen, welche zu Hause in schulischen Belangen ungenügend Unterstützung erhalten und deren Erfolgchancen deshalb nachweislich verringert sind. Studierende unterstützen als Mentor/innen die ausgewählten Schulkinder langfristig während 1-2 Stunden pro Woche. Das Mentoring findet beim Kind zu Hause statt, wird regelmässig dokumentiert und ist auf die Lernziele der Klassenlehrperson abgestimmt.

Weitere Informationen finden sich auf: www.aoz.ch/futurekids

Datenmaterial:

Jedes Kind, welches am Mentoringprogramm Future Kids teilnimmt, wird auf der projektinternen Onlineplattform erfasst und es werden ausführliche Journale zum Mentoringverlauf angelegt. Es sind dies:

- Lernjournale der wöchentlichen Mentorings (verfasst von den Mentor/innen)
- Gesprächsjournale zum jährlichen Auswertungsgespräch (verfasst vom pädagogischen Coach)
- Telefoncoaching-Journal (verfasst vom pädagogischen Coach)

Diese Daten stehen zum momentanen Projektstand von 182 Schüler/innen zu Verfügung.

Mögliche Forschungsfragen:

Für die Bearbeitung der folgenden Fragen sind neben den Informationen aus der Onlineplattform zusätzliche Erhebungen (Interviews, Notenangaben) erforderlich:

- Einzelfallstudien: Was ist aus den Kindern, welche am Mentoringprogramm teilgenommen haben, geworden? In welchem Schultypus sind sie nun (Sek A,B,C; Gymnasium)? Wie äussern sie sich retrospektivisch zu ihrem Mentoring?
- Kinder aus dem Schulhaus Hardau wurden jeweils anders ausgewählt: Es sind Schüler/innen, welche gute Leistungen erreichen, bei welchen aber zusätzliches Potential ausgemacht wird. Viele sind zukünftige Sek A-Schüler/innen oder möchten sogar die Gymiprüfung probieren.

Die Kinder aus den anderen beiden Schulhäusern (Oberglatt und Allenmoos) hingegen sind schwächere Schüler/innen. Es kann nun gefragt werden: Bei welcher Zielgruppe ist das Mentoring sinnvoller? Bei welcher Zielgruppe sind mehr Lernerfolge sichtbar?

Die folgenden Fragen sind mit den Daten aus der Onlineplattform bearbeitbar:

- Wie werden die Mentoringtreffen inhaltlich gestaltet?
- Welche Lernstrategien werden den Kindern vermittelt?
- Welche Schwierigkeiten zeigen sich?
- Welchen Stellenwert haben die Telefoncoachings im Mentoringverlauf?
- Werden die Abmachungen und Tipps der Telefoncoachings in den nachfolgenden Mentoringtreffen umgesetzt?
- An den Auswertungsgesprächen schwärmen die meisten Future Kids-Kinder von ihren Mentorinnen und Mentoren. Welche Faktoren tragen zu einem gelingenden Mentoring bei?

Falls Interesse besteht, aus unserem Datenmaterial eine Forschungsarbeit zu erstellen, kann ein zeitlich beschränkter Zugang für die Plattform erstellt werden.